

Bozen, den 8.11.2016

## Pressemitteilung:

### ENoS Präsidentschaft bleibt durch Ida Lanbacher weiterhin in Südtiroler Hand

Die Präsidentin der Südtiroler Plattform für Alleinerziehende Ida Lanbacher ist erneut einstimmig zur Präsidentin des internationalen Netzwerkes der Einelternfamilien (ENoS – european network of single parent families ) gewählt worden. Ihr zur Seite stehen als Vizepräsidentinnen die Rechtsanwältin Edith Schwab des deutschen Verbandes VAMV und die ÖPA Präsidentin und Landtagsabgeordnete des Landes Tirol Gabriele Fischer.

Nach 4 jähriger Abwesenheit nahm auch die spanische Delegation wieder an dem Treffen teil. Drei weitere Länder haben 2016 um Aufnahme in das Netzwerk angefragt. Bei einer Organisation wird noch geprüft, ob sie die Statuten des Netzwerkes erfüllt. Im Rahmen des Treffens, wo sich die Ländervertretungen über die Situation von alleinerziehenden Müttern und Vätern in den jeweiligen Ländern ausführlich austauschten wurde auch die Planung für 2017 und 2018 abgestimmt. Das nächste ENoS Treffen findet 2017 in Berlin statt. Dort wird das 10 jährige Bestehen des Netzwerkes ENoS gefeiert und die internationale Tagung zum Thema „Kindergrundsicherung“ 2018 vorbereitet. Die Tagung 2018 findet voraussichtlich in Spanien statt.

Das diesjährige ENoS Netzwerktreffen fand im Rahmen der internationalen Tagung zum Thema „Doppelresidenz/Wechselmodell“, ausgerichtet von der Österreichischen Plattform für Alleinerziehende ÖPA in Salzburg statt. Ida Lanbacher berichtete dabei über das Wechselmodell in Italien, wenn Kinder nach der Trennung der Eltern zu gleichen Teilen bei der Mutter und beim Vater leben.

Mit freundlichen Grüßen



Ida Lanbacher